

Chronik 1944/45

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Aarauer Neujaarsblätter**

Band (Jahr): **20 (1946)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chronik 1944/45

Oktober 1944

3. Ergebnis des Rotkreuz-Abzeichenverkaufes am MUG: Fr. 4035.— (Fr. 700.— mehr als im Vorjahr)
6. Feier des 50jährigen Bestehens der Firma Hans Haßler & Co., AG.
8. Gründung einer Sektion der „Partei der Arbeit“ in Narau.
9. Öffentlicher Diskussionsabend im „Narauerhof“ zur Besprechung der Narauer und Suhrentaler Verkehrsfragen (u. a. Einführung der MEB in den WTB-Bahnhof an der Hintern Bahnhofstraße).
10. † Erika Wedekind von Lenzburg, geb. 1868, berühmte Sängerin.
11. Aufforderung der städtischen Forst- und Landverwaltung an die Bevölkerung, sich an der Sammlung von Wildfrüchten eifrig zu beteiligen.
15. Ausstellung der im Wettbewerb für die Erweiterung des städtischen Rathauses eingegangenen zwölf Projekte im Schwurgerichtssaal (15.—22. 10.).
Einweihung der neuen Reitplatzanlage im ehemaligen Narenwäldli.
Im Rodungsgebiet im Buch bei Staufeu wurden vom Narauer Anbauwerk 140—150 t Kartoffeln geerntet.
21. Der Gemeinderat stellt den ihm vom MUG-Ausschuß zur freien Verfügung überwiesenen Betrag von Fr. 300.— dem Lokalkomitee der Winterhilfe zur Verfügung.
26. 120jähriges Bestehen der Firma Gysi & Co., optische Instrumente.
29. Abstimmungs Sonntag: Das Eidgenössische Gesetz über den unlauteren Wettbewerb sowie die kantonalen Gesetze über Arbeitsbeschaffung und Notstandsmaßnahmen werden angenommen.

November 1944

2. Der Schweizer National-Zirkus Knie im Echachen.
5. Reformations Sonntag: Vortrag im Kirchengemeindehaus von Pfr. Roger Ley (Winterlingen) über „Zwingli und die sozialen Fragen“. Das Ehepaar De Maddalena-Müller feiert seine goldene Hochzeit.
11. Verkauf von 4927 Plaketten zugunsten der Winterhilfe; auch schönes Ergebnis der durchgeführten Geldsammlung.
Betriebsstörung im städtischen Elektrizitätswerk durch das Eindringen einer Ratte in die 8000 Volt-Sammelschiene.
Bezirksschülerabend im Saalbau.
16. † Alt Bundesrichter Dr. Hans Mürli, früher langjähriger aargauischer Regierungsrat; Präsident des Organisationskomitees der Zentenarfeier 1903.
18. † Tierarzt Gustav Ehenker von Schönenwerd, geb. 1863.
19. Delegiertenversammlung des Aargauischen Frauerturnverbandes.
20. Tagung der reformierten Synode im Großraatsjaale; Synodalspredigt in der Stadtkirche von Pfr. Luz, Schinznach-Dorf.
21. † Gottlieb Nimker-Mürli, Obergerichtskanzlist, von Schinznach-Dorf, geb. 1883.
22. Theatralische Veranstaltungen des Konsumvereins im Saalbau: für die Kinder „Frau Holle“, für die Erwachsenen „Wie mes trobt, so het mes“, dargeboten durch die Berner Heidi-Bühne.

24. Hochwasser der Aare, Überschwemmungen beim Juseli und in der Telli.
27. Veranstaltung des Bezirkskrankenkassenverbandes mit Vortrag von Dir. Dr. P. Mohr, Königsfelden, über „Zusammenhang zwischen körperlichen und psychischen Störungen“.
27. Landammann Emil Keller gibt seinen Rücktritt auf Ende der laufenden Amtsperiode bekannt.
30. Dr. H. Rothmund, Chef der Eidgenössischen Fremdenpolizei, spricht auf Einladung der Neuen Helvetischen Gesellschaft über das Flüchtlingsproblem.
Eröffnung der Suppenküche im Pestalozzischulhause durch die städtische Hilfsgesellschaft.

Dezember 1944

3. Elitechor = Wohltätigkeitsaufführung im Saalbau zugunsten der Schweizerischen Soldatenstuben und der Rotkreuzkinderhilfe: Märchenspiel „Der gestiefelte Kater“.
In den Vorräntagen der Kraftzentrale und des Pestalozzischulhauses wurden im Laufe des Jahres 150 154 kg Gemüse und Früchte gedörrt.
Andauernd heftiges Artilleriefeuer aus dem Nordwesten (Elsaß) hörbar.
4. Defilee von Truppen der 5. Division vor General Guisan, Oberstkorpskommandant Gübeli und Oberstdivisionär Wacker.
11. Gemeindeversammlung im Saalbau zur Beratung und Genehmigung des Voranschlages für das Jahr 1945. Kreditbewilligung im Betrage von Fr. 800 000 bzw. 760 000 zur Erschließung weitem Baulandes im Zelgli-Binsenhof-Quartier und in der mittleren Telli. Ferner wurde der Bau des Entlastungskanals Balänemweg-Aare beschlossen. Herbstzulage an das städtische Personal, Weihnachtsgeschenk an die Lehrerschaft (statt Steuerzulage auf die Ortszulage).
12. Abschiedsfeier im Lehrerinnenseminar für den zurückgetretenen Übungsschullehrer Hans Mülli.
14. † Emil Wäzmer-Akermann, Architekt, geb. 1868.
Reformierte Kirchengemeindeversammlung zur Beratung des Voranschlages. Bewilligung von Herbstzulagen an die Funktionäre der Kirchengemeinde. Ergebnis der Sammlung für die notleidenden Kirchen des Auslandes: bis zum heutigen Tag Fr. 8000.—.
15. Ergebnis der Wildfrüchtesammlung in Marau: 3265 kg Eichel und 9445 kg Roßkastanien.
Der in Zürich verstorbene Josef Dreifuß vermachte für arme Einwohner der Stadt Marau Fr. 1000.—; Dr. Max Widmann in Burgdorf schenkte der städtischen Ratsbibliothek die Veröffentlichungen seines Vaters, des Schriftstellers Josef Viktor Widmann, welche die Stadt Marau betreffen.
17. In Basel starb im Alter von 82 Jahren Heinrich Bichofke, ein Enkel des Dichters. Der Verstorbene hatte seinerzeit von Gontenschwil aus die hiesige Kantonschule besucht.
21. † Eichmeister Otto Reichbach-Prebstatt, von Reinach, geb. 1861.

22. † Karl J. Huber-Hässig, Fabrikant, von Luzern, geb. 1872.
Theodor Zichofke in Gontenschwil schenkt der Sammlung Alt-Narau eine Kadettenkanone mit dazugehöriger Proze.
28. Eröffnung der Eisbahn auf dem Brügglifeld.
Soldatenweihnacht in der Waldlichtung oberhalb des Pfadfinderheimes.
30. Ein Flab-Blindgänger schlägt während eines Fliegeralarms um 14.25 Uhr ins Haus Sengelbachweg 6 ein und verursacht beträchtlichen Sachschaden.
31. † Erwin Rüttschi-Schmid, alt Stadtarbeiter, geb. 1873.
31. Beginnender Schneefall. Der Boden bleibt bis Ende Januar mit Schnee bedeckt.

Januar 1945

1. Das neue Jahr beginnt mit sechs Fliegeralarmen!
2. Um 5.15 Uhr wird in Narau der 300. Fliegeralarm ausgelöst.
Die meteorologische Station im Zelgli, die seit 1900 von Heinrich Amsler-Baumann sel. betreut worden war, wird nunmehr von dessen Sohn Walter Amsler-Maier weitergeführt.
4. † Ferdinand Burkhardt-Graf, Coiffeurmeister, geb. 1862.
5. † Dr. med. Eduard Jenny, von Basel, geb. 1892, verdienstvoller Kinderarzt (Leiter des Kinderspitals und der Pflegerinnenschule) und Naturforscher.
6. Stromabgabe des städtischen Elektrizitätswerkes im Jahre 1944: 93 693 190 kWh.
Ergebnis der Altstoffsammlung in Narau: Lumpen 1200 kg, Knochen 5418 kg, Eisen und Guß 4618 kg, Aluminium 537 kg, Zink 72 kg, Zinn 68 kg, Gummi 430 kg, Leder 490 kg, Tuben 130 kg, Konservenbüchsen 14 200 kg, Glas 31 760 kg, Speiseabfälle 357 700 Liter.
Um 18.36 Uhr erste Ankunft von 128 Mülhaufer Kindern. Vorläufiges Nachtquartier im Kirchgemeindehaus.
11. † alt Ständerat Dr. Gottfried Keller-Feiß, geb. 1873, einflußreicher aargauischer und eidgenössischer Politiker, umfassender Kenner und Sammler der Orchideen.
16. † Karl Humbel-Rügg, Kaufmann, von Etetten, geb. 1887.
20. Zweite Aktion des Eidgenössischen Kriegsfürsorgeamtes (Winteraktion) zur Abgabe von verbilligtem Obst und verbilligten Kartoffeln.
22. Abstimmungs- und Wahlsonntag: Annahme des Bundesbahngesetzes, Ablehnung des kantonalen Gesetzes über die Ausrichtung von „Notzulagen“ an Pensionierte und Rentenbezügler; Wiederwahl der Regierungsräte Siegrist, Studler, Zaugg und Rüttimann. An Stelle des zurückgetretenen Emil Keller wird Dr. Ernst Bachmann (freis.) gewählt.
In der reformierten Kirchgemeinde wurden im vergangenen Jahr 162 Kinder getauft, 97 Söhne und Töchter konfirmiert, 63 Paare getraut und 104 Personen kirchlich bestattet.
24. Ergebnis der Herbstsammlung „Für das Alter“ in Narau Franken 7836.50.

- † Dr. iur. Ernst Haller-Weiser, Fürsprecher, von Zofingen, geb. 1873.
25. Am Rain haben in Narau dienfttuende Soldaten hübsche Skulpturen aus Schnee errichtet.
Die Renovation der Westwand des Oberturms kam auf Fr. 9455.80 zu stehen.
30. Kältester Tag: Das Thermometer sinkt bis -17° .
31. Brandausbruch im Hotel Löwen.

Februar 1945

1. Lichtbildervortrag von Pfr. Hugli aus Rechigen über das Saastal (veranstaltet vom Obst- und Gartenbauverein).
3. Jahreskonzert der Stadtmusik im Saalbau.
4. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Zwinglibundes in Narau.
8. † Fritz Schwab-Wälti, von Leuzingen, geb. 1872.
Gastspielerfolg der Aargauischen Mundartbühne in Frauenfeld mit Huggenbergers „'s Glück uf Glinzegrütt“.
9. Bekanntgabe scharfer Einschränkungen im Gasverbrauch. Organisation der Abgabe warmer Speisen aus der Suppenküche im Pestalozzischulhause und aus den Metzgereien und Bäckereien der Stadt.
10. Eröffnung der Ausstellung „Kunstdenkmäler und ihre Pflege in der Schweiz und im Aargau“ im Gewerbemuseum mit Ansprachen von Erziehungsdirektor Zaugg, Nationalrat Reinhard (Bern) und Staatsarchivar Dr. Hektor Ammann.
Feier des 50jährigen Bestehens der Sektion Narau des Schweizerischen Werkmeisterverbandes im Saalbau.
11. Ingenieur Richard Zschokke von Montenschwil wird 80 Jahre alt.
13. Vortrag von Karl Barth, Professor der Theologie an der Universität Basel, über „Die Deutschen und wir“ im überfüllten großen Saale des Saalbaus.
16. 50jähriges Bühnenjubiläum von Frau Direktor Minna Senges-Kaufst in Chur.
18. Vortrag von Verwalter Amacher, Schönenwerd, über die Selbstversorgung und den rationellen Anbau des Kleinpflanzers.
19. Die ersten Maikäfer erscheinen.
25. Landestagung der Jung-Guttempler der Schweiz in Narau.
28. † Daniel Zaugg in Zürich, geb. 1846, Ehrenpräsident und Mitgründer des Kaufmännischen Vereins Narau.
Generalversammlung der Protestantenvereinigung mit Vortrag von Dr. Fritz Wartenweiler: „Zwischen Krieg, Waffenstillstand und Frieden“.

März 1945

2. † Max Gerber-Guggenbühl, Gärtner, geb. 1895.
In den Monaten Januar und Februar wurden an bedürftige Familien 16 500 kg Kartoffeln und 12 600 kg Lagerobst zu stark verbilligten Preisen abgegeben.
3. Jahreskonzert des Musikvereins „Harmonie“ im Saalbau.
4. Tag der Kranken mit verschiedenen dankbar aufgenommenen musikalischen Darbietungen im Kantonshospital.
7. † Direktor Oscar Vogel-Sprecher in Buchs, geb. 1879.

11. Delegiertenversammlung der Schweizerischen Zahntechnikervereini-
gung in Aarau.
12. Beginn der kaufmännischen Lehrabschlußprüfungen im Saalbau.
16. Bei einer Überseübung der Kavallerierekrutenschule ertrinkt der
Rekrut Peyer Hans von Gächlingen (Schaffhausen) in der Aare.
Frau Julie Holzach-Schmidt im Café Bank feiert die Vollendung
ihres 80. Lebensjahres.
17. Im Zusammenhang mit der Gasrationierung beschließt der Ge-
meinderat die Abgabe von verbilligten Réchauds an die minderbe-
mittelte Bevölkerung.
18. Großratswahlen: Im Bezirk Aarau werden 7 Freisinnige und
Jungliberale, 11 Sozialdemokraten, 3 Angehörige der Bauern-, Ge-
werbe- und Bürgerpartei, 1 Katholisch-Konservativer, 1 Angehöri-
ger der neugegründeten Partei der Arbeit und 2 Unabhängige ge-
wählt (= 25 von 193 aargauischen Großratsmandaten).
Tagung der Schweizerischen Schützenveteranen in Aarau.
22. Ein 40 Tonnen schweres Kaplansturbinenrad, für das der Voll-
endung entgegengehende Kraftwerk Rapperswil-Auenstein bestimmt,
„nächtigt“ auf seiner hindernisreichen Fahrt von Genf her auf dem
Rathausplatz und findet am Morgen die gebührende Bewunderung
der Passanten.
Generalversammlung des Aargauischen Arbeitgeberverbandes in
Aarau mit Referat von Dr. Bernet, Zürich, über „Aktuelle Fra-
gen der Lohnpolitik“.
24. Der Gemeinderat erteilt der Wohnbaugenossenschaft Aarau 1942 die
Baubewilligung für die Erstellung einer Wohnkolonie von 36 Häu-
sern im Scheibenschachen. Damit soll eine Linderung der bestehen-
den schweren Wohnungsnot in Aarau erreicht werden.
Tagung des Verbandes Schweizerischer Motorlastwagenbesitzer mit
Vortrag und Ausprachen über die Arbeitsbeschaffung in der Ver-
kehrswirtschaft.
26. Ausmarsch der Kadetten nach Murten—Laupen—Bern (zweitägig).
27. † Hans Burger-Erggelet, Gastwirt zur „Bürgerstube“, geb. 1887.
31. Einwohnerzahl der Stadt Aarau: 13 195 Personen.

April 1945

6. Das dem Kadettenkorps Aarau von General Guisan gewidmete
Portrait wird der Sammlung „Alt Aarau“ einverleibt.
Fräulein F. Bolliger, Primarlehrerin, und Herr E. A. Hoffmann,
Gesanglehrer an der Bezirksschule, können auf 40 Jahre städtischen
Schuldienstes zurückblicken.
7. Schlußfeier der Kantonschule im Saalbau. Würdigung der zu-
rückgetretenen Lehrkräfte Hirt, Truan und Hoffmann. Vortrag
von Konrektor Ch. Wenger: Rousseaus Contrat Social.
8. Delegiertenversammlung des Landesverbandes heimgekehrter Aus-
landschweizer in Aarau.
16. † Coiffeurmeister Emil Schwab-Moser, geb. 1890.
22. Wahl der Gerichtspräsidenten, der Bezirksrichter, der Bezirksamt-
männer und der Friedensrichter. Im Bezirk Aarau werden die vor-
geschlagenen Kandidaten kampflos gewählt.

22. † Albert Madörin-Bächli, Typograph, geb. 1876, während 25 Jahren tüchtiger Badmeister im städtischen Fluß- und Sonnenbad. Die aargauischen Musikdirigenten tagen in Aarau.
25. 500. Fliegeralarm seit Kriegsausbruch.
26. Marschall Pétain, der ehemalige Staatschef von Vichy-Frankreich, durchfährt Aarau per Auto, um sich in seiner Heimat dem Gericht zu stellen.

Mai 1945

1. Nachtfrost mit schweren Schäden an den bereits weit vorangeschrittenen Kulturen. (Im Zelgli werden — 2,5 ° gemessen.)
Maifeier der Sozialdemokraten mit Umzug durch die Stadt (etwa 750 Teilnehmer) und Ansprache im Saalbau.
2. Schneefall im Jura.
5. Beckeli-Aktion für die kriegsgeschädigten Kinder Europas.
7. Bekanntgabe der bedingungslosen Kapitulation Deutschlands.
Die letzten drei Fliegeralarme in Aarau. Insgesamt wurde der örtliche Luftschuß während des Krieges 516mal alarmiert, im Jahre 1945 allein 222mal.
8. Friedensfeier der gesamten Aarauer Schuljugend in der Stadtkirche mit Ansprache von Landammann Dr. K. Siegrist. Von 20 Uhr bis 20.15 Uhr Glockengeläute zum Tage der Waffenruhe. Die Pfadfinder sammelten auf der Straße Nr. 2180. — für die Schweizer-spende.
Ankunft von rund 1100 Flüchtlingen aus dem Osten Europas.
Einstellung des Unterrichts im Pestalozzischulhaus.
Die gemeldeten kriegsverletzten alliierten Soldaten, für welche die Infanteriekaserne bereitgestellt wurde, treffen nicht ein.
9. Entlassung des letzten Luftschuß-Einsatzdetachementes.
10. (Auffahrtstag) Dankgottesdienst in der Stadtkirche.
Ergebnis der Kollekte zugunsten der Schweizer-spende Fr. 2208.75.
Der außergewöhnlich hohe Betrag rührt davon her, daß sich in einem der Opferkästchen eine Tausendernote befand.
13. Anlässlich des Eidgenössischen Spielfestkonzertes der Stadtmusik vor dem Pestalozzischulhause; von den Flüchtlingen, die sich bei uns in Quarantäne befinden, sehr dankbar aufgenommen.
15. Der Kartoffelkäfer tritt plötzlich in großer Zahl auf.
17. Außergewöhnliche Wärme bei andauernd schönem Wetter; Höchsttemperatur am Schatten: 35 ° C.
18. Beschluß des Gemeinderates auf Durchführung des Maienzuges am Donnerstag den 12. Juli mit „Friedensprogramm“. Der Donnerstag wurde gewählt, um den Kindern nach sechsjährigem Unterbruche erstmals wieder eine Bratwurst zum Bobig servieren zu können.
20. Pfingstmorgenkonzert der Stadtmusik von der „Globus“-Bühne herab.
26. † Emil Ernst-Meier, Klaviertechniker, geb. 1878.
27. Eidgenössischer Singsonntag, Viederarbeitung des Stadtsängervereins im Kantons-spital.
Aargauische Abstimmung über das neue Steuergesetz, das als ein Werk des sozialen Ausgleichs bezeichnet wurde; wichtige Annahme

durch das Volk mit 49 296 Ja gegen 13 771 Nein. In Aarau 2355 Ja und 658 Nein.

Die letzten im Pestalozzischulhause untergebrachten Flüchtlinge haben Aarau wieder verlassen. Nach gründlicher Reinigung kann das Haus anfangs Juni seiner eigentlichen Bestimmung zurückgegeben werden.

Juni 1945

1. Jakob Nodel im Hammer, der älteste Schneider der Schweiz, wird 95 Jahre alt.
Die Fischreicherkolonie im Wöhrhard wird trotz Euhrekorrektion als besetzt gemeldet.
5. In den Morgenstunden landet im Echachen ein amerikanisches Verbindungsflugzeug, dessen Pilot sich verirrt hat. Es verläßt nach kurzem Aufenthalt unser Land wieder.
16. Tagung des Nordwestschweizerischen Pressevereins in Aarau.
17. Landsgemeinde der Töchterbünde des Blauen Kreuzes (Kantone Aargau, Basel und Bern) in der Telli.
18. Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung im Saalbau. Die Traktandenliste wies eine Rekordzahl von Geschäften auf, so daß beide Gemeinden beinahe vier Stunden dauerten. Es wurden mehrere Kredite bewilligt, und zwar für verschiedene Bauvorhaben Fr. 522 000 (u. a. für die neue Kleinkinderschule im Scheibenschachen Fr. 230 000), für einen Landankauf im Binjenhof Fr. 560 000, für den Ankauf der Liegenschaft Obouffier am Graben Fr. 640 000, für die Schweizerpende Fr. 30 000, für die Vorbereitungsarbeiten an der Landesplanung Fr. 10 000 und für Erhebungen im Dienste der Altstadtjanierung Fr. 15 000. Den städtischen Beamten und Angestellten sowie der Lehrerschaft und den Pensionierten wurde eine Herbstzulage zugesprochen. Die Rechnung für das Jahr 1944 schließt mit einem Überschuß von Fr. 25 907 ab.
24. Kreisturntag in der Telli.
27. In der Morgenfrühe schwerer Gewittersturm mit empfindlichem Schaden in Gärten und Anlagen.
28. Demobilmachung der Luftschugtruppe. Der städtische Luftschutz sowie der Industrie- und Verwaltungsluftschutz standen während des ganzen Krieges unter dem Kommando von Major Gränicher.
Reformierte Kirchgemeindeversammlung. Die Kirchenrechnung für das Jahr 1944 ergibt einen Mehrertrag von Fr. 25 213.
30. Tag des Flüchtlings. Verkauf von 4400 Abzeichen in Aarau.
Zahl der Einwohner am heutigen Tag: 13 106.

Juli 1945

9. Von 14.05 Uhr bis 16.23 Uhr teilweise Sonnenfinsternis bei günstiger Beobachtungsmöglichkeit.
Primarlehrer Gotthold Bolliger erklärt nach fast 42jähriger Wirksamkeit an der hiesigen Gemeindeschule auf Ende Oktober seinen Rücktritt.
10. † Emil Matter-Huber, gewesener kantonaler Registrator, geb. 1883.

12. Bei schönstem Wetter wird (an einem Donnerstag) der 1. Maienzug im Frieden gefeiert. General Guisan beehrt uns mit seinem Besuch und wird von der Schuljugend stürmisch begrüßt. Festreden in der Telli halten Stadtmann Dr. F. Laager und der Gymnasiast Heinz Scheurer. Der herrliche Sommerabend ermöglicht ein reges Festleben auf der Schanz, wie es schon etliche Jahre nicht mehr der Fall gewesen ist.
16. General Guisan äußert sich über seine Eindrücke vom Maienzug in einem an den Stadtmann gerichteten Briefe u. a. wie folgt: „Es waren für mich unvergeßliche Stunden, die ich mit Ihnen verlebt habe. Die gegen 3000 Köpfe starke Jugend, die vom kleinsten Knirps bis zum selbstbewußten Kantonschüler einen ausgezeichneten Eindruck machte, die sympathische Menge der Erwachsenen in ihrer festlichen Maienzugsfreude, die Momente in der Telli und auf dem Schanzmätteli, die schneidige Ansprache des Kantonschülers Heinz Scheurer, kurzum der ganze Maienzug hat sich für mich zu einer bleibenden schönen Erinnerung geformt.“
19. † Alois Weber-Hunziker, gewesener Souschef EBB, geb. 1882.
22. Turnfest des Aargauischen Katholischen Turn- und Sportverbandes im Schachen.
25. Heißester Tag des Jahres mit einem Temperatur-Maximum von 37,5 °C.
31. 200 Narauer Kadetten beziehen ihr Sommerferienlager auf der Lenzerheide.

August 1945

1. Bundesfeier in der Telli mit Ansprache von Landammann Dr. N. Siegrist. Jungbürgeraufnahme um 17 Uhr im Saalbau. 5900 Abzeichen verkauft.
3. Beginn eines sechstägigen Gastspiels des Zirkus Knie im Schachen.
8. † Ernst Schöni-Sugger, Uhrmacher, geb. 1877.
9. Brand der Bibersteiner Schloßscheune.
10. Außergewöhnlich heftiger Regenfall nach langanhaltender Trockenheit: Innert 24 Stunden wurden von unserer Wetterbeobachtungsstation im Belgli 76,2 mm Niederschlag gemessen (normal: 20 bis 30 mm).
Das Jagdpachtrevier Gönhard-Oberholz wird für Fr. 2000.— ersteigert (gegenüber Fr. 1005.— vor acht Jahren).
11. † Gertrud Hunziker, Privatn, geb. 1872.
15. Die Kapitulation Japans und damit das Ende des zweiten Weltkrieges wird bekannt. — Der Austausch der diplomatischen Noten ging über die Eidgenossenschaft, wobei dem schweizerischen Geschäftsträger in Washington, Dr. Max Gräßli von Narau, eine in der angelsächsischen Welt vielbeachtete Aufgabe zufiel.
25. † Arnold Schmuziger-Lackerbauer, Ingenieur und alt Stadtrat, geb. 1862.
26. Schülerwettschwimmen in der Badi.
29. † Prof. Edouard Truan-Bullschleger, von 1906—45 Lehrer für Französisch an der Aargauischen Kantonschule, geb. 1877.

31. Prof. Dr. med. et med. dent. Alfred Gysi von Aarau feiert in Zürich die Vollendung des 80. Lebensjahres.
31. † Fritz Frey-Angst, gewesener Bezirksrichter, geb. 1855, eine um das Musikleben der Stadt sehr verdiente Persönlichkeit.

September 1945

8. Die Wirtschaft zum „Wartec“ in der Rathausgasse ist gründlich umgebaut worden und wird als Restaurant zur „Laterne“ neu eröffnet.
9. Kurzer Besuch der schweizerischen Juristen in Aarau, die von Baden her kamen und im Laufe des Nachmittags nach Lenzburg weiterfuhren.
Jahresversammlung der Schweizerischen Heraldischen Gesellschaft in Aarau.
12. Eröffnung der Theateraison im Saalbau.
13. Nach längerem Unterbruch werden in der Glockengießerei Rüetschi miteinander elf Glocken gegossen. Eine große Zahl von Gästen aus den verschiedenen Gemeinden wohnt dem interessanten Vorgang bei.
Bachfischet.
22. Der Gemeinderat gibt bekannt, daß ihm für Arbeitsbeschaffungsprojekte Kredite im Gesamtbetrage von Fr. 2,8 Millionen zur Verfügung stehen. Weitere Projekte: Rathausenerweiterung, Sportplatz und Schießanlage im Schachen, Ausbau der Bankstraße mit Personenunterführung und Sammelkanal am rechten Aareufer.
Verschiedene Lebensmittelrationen werden vom Monat Oktober an erhöht.
24. Einweihung der zweiten Wohnkolonie (36 Einfamilienhäuser) im Scheibenschachen.
28. Beginn des Marktes Aarauer Gewerbetreibender (MAG). Im Laufe der drei Tage Rekordbesuch.
Das städtische Fluß- und Sonnenbad wurde während des Sommers von rund 60 000 Badegästen besucht.
30. Einwohnerzahl am heutigen Tage: 13 083.